

An aerial photograph of a city at dusk or dawn, with a warm orange and brown color palette. A prominent tower with a spherical top is visible in the background. A river flows through the foreground on the left. The city is filled with various buildings, including a large domed structure on the left and a tall, modern skyscraper on the right. The sky is hazy, and the overall atmosphere is serene and urban.

WIEDER- HOLUNG

+

o

•

Reziproke Verben

2.1 Ergänzen Sie die passenden reflexiven Verben mit reziproker Bedeutung in der richtigen Form:

Andere Länder, andere Sitten. Das erkennt man schon an den verschiedenen Arten, sich zu begrüßen.

- a) In vielen Ländern Europas _____ man _____.
- b) In Frankreich _____ Männer und Frauen _____.
- c) In Deutschland ist es üblich, dass gute Freunde _____.
- d) Wenn man sich von weitem sieht, kann man _____ zur Begrüßung oder zum Abschied auch einfach _____.

2.2 Welches der drei folgenden ist kein reflexives Verb mit reziproker Bedeutung? Unterstreichen Sie:

sich begrüßen – sich von jmd. verabschieden – sich unterhalten – sich mit jmd. unterhalten



Syntax: Angaben

a) Ordnen Sie die Wörter in der Mitte den richtigen grammatischen Kategorien zu.

	nachdem	
	sodass	finale Angabe
Subjunktion	denn	konditional Angabe
Konjunktion	folglich	konzessive Angabe
Hauptsatzkonnektor	trotzdem	kausale Angabe
Präposition	falls	konsekutive Angabe
	damit	temporale Angabe
	wegen	

+

•

b) Formulieren Sie die unterstrichene Angabe in einem Nebensatz.

Trotz der schwierigen Situation am Wohnungsmarkt sucht Peter eine neue Wohnung.

c) Formulieren Sie die unterstrichene Angabe so um, dass sie im Hauptsatz steht.

Ich finde keine Wohnung, weil die Mieten so teuer sind.

d) Formulieren Sie die unterstrichene Angabe so um, dass sie in einem zweiten Hauptsatz steht.

Wir haben nicht so viel Geld, sodass wir uns keine teure Miete leisten können.



VON EINER BERLIN-REISE ERZÄHLEN

Temporale
Nebensätze



Meine letzte Berlin-Reise



Wenn ich in Berlin bin, möchte ich alle meine Freund*innen sehen.

Als ich das letzte Mal in Berlin war, war das ziemlich stressig.

Bevor ich in Berlin ankam, hatte ich keine Zeit gehabt, die Reise gut zu planen.

Erst nach meiner Ankunft konnte ich meine Freund*innen anrufen.

Während ich vom Flughafen zu einer Freundin fuhr, rief ich meine Freund*innen an.

Während meiner Tage in Berlin hatte ich dann viel Sozialstress.

Wenn ich das nächste Mal nach Berlin reise, organisiere ich meinen Aufenthalt besser.

Temporale Nebensätze

- **Wenn** (Bezug auf ein Ereignis in Gegenwart oder Zukunft)

(Immer) wenn ich nach Berlin reise, besuche ich meine Freund*innen.

Wenn ich nächste Woche in Berlin bin, besuche ich meine Freund*innen.

- **Als** (Bezug auf ein Ereignis in der Vergangenheit)

Als ich vor zwei Wochen in Berlin war, hatte ich kaum Zeit, um meine Freund*innen zu sehen.



Temporale Nebensätze

Im Hotel frühstücken
Mit dem Bus der Linie 100 die
wichtigsten
Sehenswürdigkeiten entdecken

Ich: Die weltberühmten
Museen auf der Museumsinsel
besuchen.

Mein Mann: Mit den Kindern in
den Zoo gehen.

Zwei Stunden Schlange stehen.
Den besten Döner der Welt
essen.



nachdem
Vor-
zeitigkeit



während
Gleich-
zeitigkeit



bevor
Nach-
zeitigkeit

Temporale Nebensätze

Nachdem wir im Hotel gefrühstückt hatten,
haben wir mit dem Bus der Linie 100 die wichtigsten Sehenswürdigkeiten
entdeckt.

Während ich die weltberühmten Museen auf der Museumsinsel besuche,
ist mein Mann mit den Kindern in den Zoo gegangen.

Wir hatten zwei Stunden Schlange gestanden,
bevor wir den besten Döner der Welt essen konnten.

NACHDEM + Perfekt / Plusquamperfekt

Im Hotel frühstücken

Mit dem Bus der Linie 100 die
wichtigsten Sehenswürdigkeiten
entdecken

Ich: Die weltberühmten Museen
auf der Museumsinsel besuchen.

Mein Mann:n Mit den Kindern in
den Zoo gehen.

Bei Mustafas Gemüsedöner zwei
Stunden Schlange stehen.

Den besten Döner der Welt essen
können.

Perfekt

Präsens von sein / haben + Partizip II

oft mit dem Bus fahren, bevor Auto kaufen

nachdem zusammen frühstücken, meine Frau zur Arbeit fahren

in der letzten Zeit oft spät ins Bett gehen, letzte Woche versuchen früh schlafen zu gehen

letztes Wochenende sehr müde sein und nichts machen

in der Woche zuvor auf der Arbeit viel Stress haben

die Prüfung sehr schwer sein, weil Stoff nicht wiederholt worden

Perfekt und Plusquamperfekt

Plusquamperfekt ist die Vergangenheit des Perfekts
Präteritum von sein / haben + Partizip II

Ich **bin** seit 2 Jahren nicht in Deutschland **gewesen**.

Vor meinem letzten Besuch **war** ich seit 2 Jahren nicht in Deutschland **gewesen**.

Ich **habe** heute morgen gut **gefrühstückt**.

Ich **hatte** gut **gefrühstückt** und brauchte deswegen kein Mittagessen.

Perfekt und Plusquamperfekt

Plusquamperfekt markiert / betont Vorzeitigkeit

oft mit dem Bus fahren, bevor Auto kaufen

nachdem zusammen frühstücken, meine Frau zur Arbeit fahren

in der letzten Zeit oft spät ins Bett gehen, letzte Woche versuchen früh schlafen zu gehen

letztes Wochenende sehr müde sein und nichts machen

in der Woche zuvor auf der Arbeit viel Stress haben

die Prüfung sehr schwer sein, weil Stoff nicht wiederholt worden

Perfekt und Plusquamperfekt

Perfekt und Plusquamperfekt haben die gleiche Struktur mit Modalverben

Ich **habe** seit 2 Jahren nicht nach Deutschland **reisen können**.

Vor meinem letzten Besuch **hatte** seit 2 Jahren nicht in Deutschland **reisen können**.

Ich **habe** heute morgen im Hotel gut **frühstücken können**.

Ich **hatte** gut **frühstücken können** und brauchte deswegen kein Mittagessen.

Perfekt mit Modalverben: doppelter Infinitiv statt Partizip Perfekt

ein und derselbe

– ein und dieselbe

– ein und dasselbe

– ein und dasselbe

2 Das Plusquamperfekt – Aktiv

a Was hatten Karl und Marlene alles schon gemacht, bevor Sie nach Kreuzberg fuhren? Schreiben Sie Sätze im Plusquamperfekt in Ihr Heft.

1. Sie machen eine lange Tour durch die Stadt.
2. Sie besichtigen die Gedächtniskirche.
3. Sie nehmen den Bus 100.
4. Sie steigen am Reichstag aus.
5. Sie laufen zum Potsdamer Platz.
6. Sie essen dort.
7. Sie ruhen sich aus.
8. Sie fahren zum Prenzlauer Berg.
9. Sie trinken dort Kaffee.
10. Sie beobachten einen Touristen.

1. *Sie hatten eine lange Tour durch die Stadt gemacht.*

b Temporalsätze mit „nachdem“. Was machen Sie zuerst (1)? Was danach (2)?

Tragen Sie die Zahlen ein.

1. Ich frühstücke. (1) Ich fahre zur Sprachschule. (2)
2. Ich esse zu Mittag. () Ich wasche mir die Hände. ()
3. Ich esse zu Abend. () Ich putze mir die Zähne. ()
4. Ich gehe für das Abendessen einkaufen. () Ich arbeite. ()
5. Ich gehe zu Bett. () Ich sehe das Fußballspiel. ()
6. Ich beende den Sprachkurs. () Ich beginne ein Studium. ()

„nachdem“ ist ein vorzeitiger Konnektor, d.h., die Handlung, die vor einer anderen stattfindet, steht im Nebensatz mit „nachdem“, z.B. **Nachdem ich das Brot gekauft habe, esse ich es.** → Zuerst habe ich das Brot gekauft, dann esse ich es.

c Schreiben Sie Sätze aus 2b mit „nachdem“ + Perfekt / Präsens.

1. *Nachdem ich gefrühstückt habe, fahre ich zur Sprachschule. / Ich fahre zur Sprachschule, nachdem ich gefrühstückt habe.*

Etwas findet vor etwas anderem in der Gegenwart statt:

Nebensatz: Perfekt +
Hauptsatz: Präsens

Etwas findet vor etwas anderem in der Vergangenheit statt:

Nebensatz: Plusquamperfekt +
Hauptsatz: Präteritum

4 Ein Lebenslauf

a Verbinden Sie die Sätze mit den Konnektoren „nachdem“, „während“ und „bevor“.

1. Effie ist in Athen in die Schule gegangen. Davor hat sie dort den Kindergarten besucht. (bevor)
2. Sie hat Informatik studiert. Gleichzeitig hat sie abends als Babysitterin gejobbt. (während)
3. Sie hat lange einen Job gesucht und keinen gefunden. Danach hat sie ein Praktikum gemacht. (nachdem)
4. Sie hat das Praktikum in einer kleinen Firma absolviert. Während des Praktikums hat sie ihren späteren Mann kennengelernt. (während)
5. Nach dem Studium hat Effie eine Arbeit gefunden. Danach hat sie geheiratet. (nachdem)
6. Effie und ihr Mann konnten endlich in eine eigene Wohnung umziehen. Vor dem Umzug haben sie bei Effies Eltern gelebt. (bevor)

1. Bevor Effie in Athen in die Schule gegangen ist, hat sie dort den Kindergarten besucht. / Effie hat in Athen den Kindergarten besucht, bevor sie dort in die Schule gegangen ist.